

# Hausruckviertel

Vizepräsident Josef Langthaler

## BEZIRK GRIESKIRCHEN

Präsident BÖbm. Vzlt. i. R. Johann PUCHNER

## OG GALLSPACH

### Zwei Kameraden gratuliert

Am 17. Juli feierte Kam. Johann Offenzeller seinen 75. Geburtstag. Dem Ehrenpräsidenten der Gallspacher Narrengilde und ehemaligen Stabführer gratulierte Altobmann KommR Josef Breitwieser im Namen der Kameraden. Die Ortsgruppe wünscht dem Jubilar weiter beste Gesundheit und viel Glück.

Am 2. Oktober gratulierten Obm. Alfred Willibald und eine KB-Abordnung dem Ausschussmitglied Kam. Ernst Lengauer zum Achtziger. Die Kameraden überreichten ihm ein Geschenk und seiner



Dem Jubilar Kam. Johann Offenzeller gratulierte Altobmann KommR Josef Breitwieser.

Gattin Blumen. Mit dem Dank für die Einladung haben sich die Gratulanten nach einer längerer kam. Feier verabschiedet.



Kam. Ernst Lengauer feierte seinen 80. Geburtstag.

### Tag der Tracht

Die Kameraden rückten in Uniform zum „Tag der Tracht“ am 18. August aus. Nach der Aufstellung der Jubiläumspaare begab sich der Festzug zur Kirche. Blas-

musik, Kameraden und Goldhau-bengruppe feierten mit ihnen die festliche Jubiläumsmesse. Auch danach sind die Jubelpaare ausgiebig gefeiert worden.

### Abenteuerlicher Kameradenausflug



Im herbstlichen Sonnenschein haben die Kameradinnen und Kameraden das herrliche Panorama und die Bergluft genossen.

Am 21. September starteten die Kameraden zum alljährlichen Ausflug. Er führte sie zuerst an den Schiederweiher, der eine Perle des Stodertals ist. In ihm spiegelt sich das Tote Gebirge und der Große Priel. Danach ging die Fahrt weiter über Vorderstoder zur Talstation der Wurzeralm-Standseilbahn in Spital am Pyhrn. Die Seilbahn brachte die Teilnehmer zum Mittagessen zur Bergstation. Nach kurzen Wanderungen sollte es wieder ins Tal zurückgehen. Die Abfahrt verlief aber alles andere als planmäßig. Wie zuletzt in Kaprun geschehen stoppte der Waggon der Schrägeilbahn mitten im Tunnel auf halber Strecke.

Die Aufregung war groß und die Fahrgäste mussten unter schwierigen Umständen aussteigen, um sich über die Treppe aus dem Tunnel ins Freie zu flüchten. Als sie durch das Gebüsch an einem Weg ankamen, wurden sie von dort abgeholt und mit Fahrzeugen ins Tal gebracht. Nachdem sich alle eingefunden hatten, machte man sich auf die Heimreise. Bei der Abschlusseinkehr waren viele vom Verhalten der Angestellten der Bergbahn ziemlich enttäuscht. Es gab weder eine Entschuldigung noch eine Entschädigung für die abgebrochene Fahrt und Aufregung. Es war jedenfalls ein abenteuerlicher Ausflug.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Termine zum Vormerken!

Die OG Gallspach lädt ihre Mitglieder am **30. November** um 17 Uhr in Gh. Hiegelsberger ein.

Am **11. Jänner** ab 20 Uhr sind alle Freunde und Kameraden zur traditionellen Gallspacher Ballnacht in den Kursaal in Gallspach herzlich eingeladen.

## OG GASPOLTSHOFEN

### Glückwünsche der Kameraden

Am 19. August feierte Kam. Peter Mayer seinen Achtziger. Das Jubiläum wurde mit mehreren Kame-

raden gefeiert, die dem Jubilar die herzlichsten Glückwünsche überbrachten.



Brigitte Petermandl, Jubilar Peter Mayer und Gattin Elisabeth und die Kameraden Rudolf Matsche, Andreas Ehrenleitner, Otto Berghammer, Landesrat Bgm. Ing. Wolfgang Klingler

Am 20. Juli feierten die Ehegatten Pauline und Franz Maier aus Unteraffnang ihre Goldene Hochzeit! Das treue und fleißige Jubelpaar ist

für die gute Qualität ihres Gärtnereibetriebs über den Bezirk hinaus bekannt. Kam. Franz Maier ist seit 1965 OG-Vorstandsmitglied und

seine Gattin Pauline seit 40 Jahren Fahnenpatin. Dazu ist Kam. Franz Maier Leiter des örtlichen Sport-schützenvereins. Die Kameraden

gratulieren dem Jubelpaar herzlich und danken ihm auch für die Treue zum KB Gaspoltshofen.

SCHRIF WILLI DOPPLER



Kas. Manfred Schrattecker und das Jubelpaar Franz und Pauline Maier mit Obm. Josef Maier

## STADTVERBAND GRIESKIRCHEN

### Friedenswallfahrt Maria Puchheim

Der KB Grieskirchen nahm mit dem Obmann KommR Helmut Nimmervoll und Bezirkskurat Pater Ulrich aus Kremsmünster am 12. Oktober an der 10. Friedenswallfahrt des Bezirks Vöcklabruck und des Hausruckvier-

tels zur Wallfahrtsbasilika Maria Puchheim in Attnang teil. Zur festlichen Wallfahrt kommen jedes Jahr zahlreiche Ortsverbände, um für Frieden und Wohlstand in unserer Heimat zu danken.



Kam. Fritz Grabmer, Obmann KommR Helmut Nimmervoll, Kam. Erich List und ÖÖKB-Bezirkskurat Kaplan Pater Ulrich

### Am geselligen Mostfest

Am 11. August besuchte eine Abordnung des ÖÖKB-Stadtverbands Grieskirchen mit ObmStv. Wolfgang Humer das Mostfest Most-Prost der OG Waizenkir-

chen beim Paus'n in Steinparz. Eine gelungene Veranstaltung, bei der die Gäste die kameradschaftliche Gastfreundschaft sehr genossen haben.

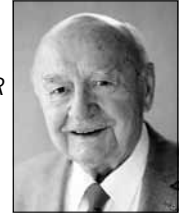


Die Gäste des Stadtverbands Grieskirchen haben das gelungene Fest in kameradschaftlicher Runde genossen.

## ABSCHIED VOM GRÜNDUNGSMITGLIED

Das Gründungsmitglied des Stadtverbands, KommR Leopold Haberfellner, ist am 25. August im 98. Lebensjahr verstorben. Als junger Mann von der dt. Wehrmacht einzogen, hatte er die Schrecken des WK II erlebt. Nach der Heimkehr widmete er seine ganze Kraft dem Berufsleben als Müller. Aus der kleinen Lohnmühle machte er mit großem Einsatz das Familienunternehmen zur modernsten Industriemühle Österreichs. Größte Wertschätzung und Vertrauen hat er viele Jahre als Bundesinnungsmeister der Müller genossen. Das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich sowie das Goldene Verdienstzeichen des Landes OÖ und zahlreiche weitere höchste Auszeichnungen sind ihm für seine Leistungen verliehen worden. Auch die Stadt Grieskirchen verdankt ihm viel. Als ehrenamtlicher Bezirksstellenleiter des

Kam. KommR Leopold Haberfellner



Roten Kreuzes hat er Großes geleistet, wofür ihm die Stadt den Ehrenring verliehen hat. Der Stadtverband Grieskirchen erwies ihm mit einer großen Trauergemeinschaft am 31. August die letzte Ehre. Die Kameraden dankten ihrem vorbildlichen und treuen Kameraden ein letztes Mal. Er hat die letzten Jahre im liebevollen Kreis seiner Familie verbracht. Ihr gilt der Dank und das Mitgefühl der Kameraden. Der ÖÖKB wird dem vorbildlichen Kameraden ein ehrenvolles Andenken bewahren.

## OG MEGGENHOFEN

### Ehrungen bei der JHV

Bei der Jahreshauptversammlung am 7. Juli wurden den vorbildlichen Kameraden Franz Fuchs und Josef Malzer mit der VDM in Silber, den Kameraden Franz

Lindorfer, Josef Mayr und Hubert Oberbauer mit der VDM in Gold und Kam. Erhard Vorhauer mit dem LVK in Bronze gedankt und geehrt.



Die geehrten Kameraden mit Präsident Johann Puchner, VzBgm. Josef Kaser und Obm. Ernst Pichler

## OG PEUERBACH

### Runde Geburtstage gefeiert



Kam. Hubert Holzinger ein Achtziger

Am 25. August feierte Kam. Hubert Holzinger seinen Achtziger. Dazu gratulierten ihm die Kameraden herzlich. Er ist seit 41 Jahren aktives Mitglied der OG und bei vielen Ausrückungen dabei.

Zum 70. Geburtstag gratulierte die Ortsgruppe am 9. August Kam. Gottfried Rieger. Sie wünschte ihm weiter beste Gesundheit und viel Glück.



Kam. Gottfried Rieger war am 9. August siebzig.

## Gründungsfest in Desselbrunn



Mit 18 Kameraden nahm die Ortsgruppe am 23. August am 50. Kameradschaftsbund- und Hausruckvierteltreffen in Desselbrunn teil.

## Auf die Alm im Pöllatal

Der diesjährige Tagesausflug am 7. September präsenierte den 50 Teilnehmern ein schönes Stück Heimat.

Das Ausflugsziel war das Almengebiet des hinteren Pöllatal. Dort ging es mit der „Tschu-Tschu-Bahn“ auf die Kochlöffelalm. Die Gäste sind auf der Kochlöffelhütte

besonders freundlich empfangen und mit einem ausgezeichneten Mittagessen überrascht worden. Wenn auch das Wetter von allem etwas zu bieten hatte: Es war doch ein sehr schöner Tag! Die Teilnehmer danken dem Organisator Obm. Franz Sallaberger dafür.



Der Ausflug führte in einen schönen, aber eher unbekanntem Teil unseres Heimatlandes.

## OG ROTTENBACH

### Fahnenpatin achtzig

Am 10. August feierte Fahnenpatin Marianne Wallaberger ihren Achtzigster im Gh. Mauernböck. Die Verwandtschaft, Goldhau- benfrauen, Nachbarn und Freun-

den sowie eine Abordnung der OG gratulierten ihr dort und überreichten Geschenke. Die Abordnung dankte für die Einladung zu dieser schönen Feier.



Fahnenpatin Marianne Wallaberger

## Kameraden beim Most-Prost



Am 11. August ist eine Abordnung zum Mostfest des KB Waizenkirchen gefahren. Es war ein unterhaltsames und kam. Ereignis.

## Silbernes Ehejubiläum

Beim heurigen Pfarrfest feierten drei Kameraden das 40-jährige Hochzeitjubiläum mit ihren Gattinnen. Die OG wünscht den Kame-

radenpaaren Hermann und Berta Mittermayr, Josef und Stefanie Flör und Alois und Theresia Flör noch viele glückliche gemeinsame Jahre.



Den Jubelpaaren gelten die herzlichen Glückwünsche der Kameraden.

## DIE LETZTE EHRE ERWIESEN

Am 25. Mai rückte Obm. Horst Hamedinger zum Begräbnis von Obm. Alois Furtner nach Weibern aus. Er hatte viel zu jung den Kampf gegen seine Krankheit verloren. Viele Kameraden aus dem Bezirk erwiesen ihm die letzte Ehre.

Obm. Alois Furtner



## OG WAIZENKIRCHEN

### Glückwünsche zum Geburtstag

Die OG gratulierte zwei geachteten und geschätzten Kameraden zu hohen Geburtstagen. Zuerst Kam. Walter Wagner zum 75. und

danach Kamerad Mag. Ludwig Degeneve zum 80. Geburtstag. Beiden wünscht die OG weiterhin beste Gesundheit, viel Glück und Segen.

### 12. MOST-PROST war spitze!

Wie immer ist das Wetter spitze, wenn die OG ihr „Most-Prost“-Mostfest abhält. Zum 12. Mal waren heuer beim Paus'n in Steinparz die Tische und Bänke den ganzen Nachmittag „bummvoll“. Die Gäste haben die kulinarischen Köstlichkeiten genos-

sen und manche machten dem typisch öö. Mostdipf alle Ehre. Wie immer dankt der Vorstand allen Gästen und Kameraden aus den vielen Ortsgruppen, die nach Waizenkirchen gekommen sind. Ein großes Dankeschön gilt den Hausherrn, der Familie Lehner.



Der besondere Dank der OG gilt allen Musikern sowie den freiwilligen Helfer/innen, ohne die ein so unterhaltsames Fest nicht möglich wäre.

### Gedenktafeln restauriert

Den zehn Tafeln mit Namen der gefallenen und vermissten Soldaten der Gemeinde aus beiden Weltkriegen, die am Kriegerdenkmal angebracht sind, hatten Wind und Wetter sehr zugesetzt. Daher

erteilte die OG dem Steinmetzbetrieb Kienesberger den Auftrag zur fachmännischen Restaurierung. Die Kosten sind zur Gänze aus dem Erlös des Festes von der OG getragen worden.

### Respekt und Dank

Bei der Beiratsitzung am 28. August übergab Obm. Hubert Sallaberger die künftige Organisation des mittlerweile traditionellen Most-Prost-Festes an seinen Nachfolger ObmStv. Johann Auingner. Welcher Aufwand für ein so erfolgreiches Event notwendig ist, zeigte die umfangreiche Sammlung der Unterlagen, die übergeben wurde. Größten Respekt und herzlichen Dank sprach der Vor-

stand Obm. Hubert Sallaberger für die Durchführung der zwölf erfolgreichen Feste aus. Am 15. September ist auch den freiwilligen Helfer/innen des Festes beim Abschlussessen im Gh. „Mariandl“ gedankt worden. Für künftige Ausrückungen und Feste wurden nun auch weiße Kurzarmhemden mit ÖÖKB-Logo auf den Brusttaschen angekauft.

### DIE KAMERADEN TRAUERN

Am 23. Juni hatte für Kam. Alfred Prinzing der Kampf gegen seine Krankheit ein Ende. Er verstarb im 75. Lebensjahr. 33 Jahre davon gehörte er dem ÖÖKB an. Das Mitgefühl der Kameraden gilt seiner Familie und die dankbare Erinnerung dem treuen Kameraden.

SCHRIF AUGUST SCHATZ

Kam. Alfred Prinzing



## OG WALLERN

### Ausflug in die Berge

Am 9. August begrüßte Obm. Franz Schrangl mit den Mitgliedern erstmals Fahnenpatin, LABg. Sabine Binder zum KB-Ausflug. Auch Kameraden der OG Bad Schallerbach mit ihrem Obmann folgten der Einladung zur Fahrt durch die schöne Bergwelt. Sie führte von Bad Ischl zum Hallstättersee und nach der obligaten Knackerjause über den Pötschenpass in die Steiermark. Die 12 km lange Auffahrt von Gröbming auf den Stoderzinken verlangte dem Buslenker einiges ab, sodass er sich

den Applaus der Fahrgäste verdient hatte. Mit Wanderungen durch die herrliche Bergwelt zum Friedenskirchlein oder auf den Gipfel verging die Zeit viel zu schnell. Nach dem Mittagessen im Berggasthof „Steinerhaus“ startete der Bus wieder bergab Richtung Heimat. Über Radstadt und Hallein nach Salzburg zur zünftigen Einkehr ins berühmte Augustiner Bräu zu Mülln. Nach einigen Maß köstlichen Gerstensaftes fiel der Weg nach Hause leicht und alle freuten sich über den gelungenen Ausflug.



Ein rundum gelungener Ausflug in die Berge bei herrlichem Wetter

## OG WEIBERN

### Alles Gute zum 75. Geburtstag



Ferdinand Holzmann feierte seinen 75. Geburtstag.

Am 2. Juli feierte der gesellige Kamerad Ferdinand Holzmann den 75. Geburtstag. Kas. Rudolf Stockinger und EObm. Albert Wiedler gratulierten dem rüstigen Jubilar im Auftrag der Kameraden herzlich.

### Großer österreichischer Zapfenstreich

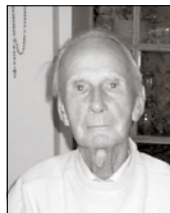


Die Fahnenabordnung des Kameradschaftsbunds

Am 26. Juli veranstaltete die Trachtenkapelle Weibern ein Sommer Open-Air-Konzert mit der Aufführung des großen österreichischen Zapfenstreich. Eine Abordnung der OG war eingeladen, das Konzert mitzugestalten. Auch die Schulkin- der haben mit Fackeln zur feierli-

chen Abendstimmung beigetragen. So wurde das Konzert zu einer glanzvollen Darbietung dieses Traditionsstücks österreichischer Blasmusik, das mit der Landeshymne den feierlichen Abschluss fand. Bei Imbissen und Getränken fand der Abend einen gediegenen Ausklang.

## Kam. Walter Rusche neunzig



Kam. Walter Rusche feierte seinen 90. Geburtstag.

Am 9. September feierte der ehemalige Malermeister und treue Kamerad Walter Rusche seinen Neunziger. Obm. Rudolf Stockinger und EO. Albert Wieländer überbrachten dem rüstigen Jubilar die Glückwünsche der Kameraden. Er freute sich über die kurzweilige Unterhaltung und den Besuch.

## Außerordentliche Neuwahl

Der tragische Tod von Obm. Alois Furtner am 18. Mai machte eine Nachbesetzung seiner Stelle in der Vereinsleitung notwendig. Der Vorstand entschied sich, eine Neuwahl des ganzen Vorstands durchzuführen. So sind bei der a. o. JHV am 6. September Neuwahlen unter Leitung von EO. Al-

bert Wieländer durchgeführt worden. Den Wahlvorschlag brachte Kamerad Bgm. Manfred Roitinger ein. Nachdem er verlesen wurde, haben ihn die Mitglieder einstimmig bestätigt. Mit den Glückwünschen an die Gewählten und dem Dank fürs Vertrauen startete das neue Team.

### Der neue Vorstand

Obm. Rudolf Stockinger, Stv. EO. Albert Wieländer  
Kas. Gerhard Fellner, Stv. Eduard Erkner  
SchrF Harald Humer, Stv. Karl Auzinger  
RePrf. Walter Höftberger und Josef Obermayr

EO. ALBERT WIELÄNDER

## BEZIRK VÖCKLABRUCK

BO. Johann WIENERROITHER

## BEZIRKSLEITUNG VÖCKLABRUCK

### Bezirks- und Viertelwallfahrt

Am 12. Oktober haben BO. Johann Wienerroither und VzPräs. Josef Langthaler zur 10. Vöcklabrucker Bezirks- und Hausruckviertelwallfahrt nach Maria Puchheim eingeladen. Mehr als 30 Ortsverbände traten mit Fahnen und in Begleitung von Goldhauenfrauen am Samstagmorgen bei der Feuerwehr in Puchheim zum festlichen Einzug in die Basilika an. Von der Stadt Attnang-Puchheim waren die GR<sup>in</sup> Sylvia Rebhan und StR<sup>in</sup> Christina Fellingner sowie AltBgm. Ludwig Glaser mit Gattin bzw. Fahnenmutter Hilde Glaser mit dabei. Empfangen wurden sie dort von

vier geistlichen Herren, Diakon des Stadtverbands, Br. Josef Doppler, Bezirkskurat des Bezirks Vöcklabruck, Diakon Mag. Frank Landgraf, und Bezirkskurat des Bezirks Grieskirchen, Pater Mag. Ulrich Mandorfer, und dem Redemptoristen Pater Kazimierz Starzyk. VzPräs. Josef Langthaler dankte und begrüßte die Anwesenden. Mit einem Stück der 1. Hubertusmusik ist die Wallfahrtsmesse eingeleitet worden. Nach der festlichen Messe mit der außergewöhnlichen Predigt von der Kanzel durch Pater Ulrich hielt Präsident Johann Puchner seine Impulsansprache, in der er alle

Anwesenden aufforderte, in ihrem alltäglichen Leben den Frieden nach ihren Möglichkeiten zu fördern und als aktiven Beitrag in die Gesellschaft zum Wohlergehen der Menschen einzubringen. Nach dem feierlichen Schlussegens versammelten sich die Wallfahrer vor der Kirche und sind im festlichen Zug wieder zum Ausgangspunkt zurückmarschiert.

Die gemeinsame Einkehr zum kam. Ausklang fand wieder im Gh. „Zum Italiener“ statt. Dort ist die 10. Wallfahrt in kam. Runde ausgeklungen.

Für die vorbildliche Organisation dankt der Bezirksvorstand VzPräs. Josef Langthaler mit den Kameraden der OG Attnang-Puchheim und den Gästen für ihre Teilnahme.



StR<sup>in</sup> Christina Fellingner, Präsident Johann Puchner, GR<sup>in</sup> Sylvia Rebhan, dahinter Gerichtsbezirksobmann Josef Eichridler



Es zelebrierten Diakon Br. Josef Doppler, Bezirkskurat Diakon Mag. Frank Landgraf, Bezirkskurat des Bezirks Grieskirchen, Pater Mag. Ulrich Mandorfer und der Redemptorist Pater Kazimierz Starzyk die festlich gestaltete Wallfahrtsandacht.

### Vierteltreffen bestens besucht



BO. Johann Wienerroither konnte am 23. Juli zum alljährlichen Bezirks- und Hausruckvierteltreffen rund 650 Teilnehmer in Desselbrunn begrüßen. Goldhauenfrauen, Feuerwehr- und

Musikkameraden, Gäste und Ehrengäste sowie Abordnungen aus 37 Verbänden des Hausruckviertels marschierten auf der Festwiese auf. Mit dem von Pfr.-Ass. Grete Gschwandtner zelebrierten



Präs. Johann Puchner, LWK Präsidentin LAbg. Michaela Langer-Weniger die geehrte Bgm.<sup>in</sup> Ulrike Hille und Obm. Johann Föttinger

Totengedenken begann der Festakt. Dazu ist ein Kranz an einem Birkenkreuz vor der Ehrentribüne abgelegt worden. Da auch die Gründung der OG Desselbrunn vor 50 Jahren gefeiert wurde, hat deren Obm. Johann Föttinger die Vereinsgeschichte vorgestellt und dem anwesenden 93-jährigen Gründungsmitglied, Kam. Franz Resch, für sein Wirken gedankt. Präsident Johann Puchner freute sich über die Anwesenheit des Gründungsmitglieds und sprach ihm und den Anwesenden die Wertschätzung des ÖÖKB aus. BObm. Johann Wienerroither strich den Wert von Gemeinschaft als immer noch zeitgemäßen Beitrag zum Frieden in der Gesellschaft in seiner Festansprache heraus. Bgm.<sup>in</sup> Ulrike Hille gratulierte dem Ortsverband. Sie nahm mit launigen Worten

die Auszeichnung mit der sie der Obmann überraschte, entgegen. Die neue Landwirtschaftskammerpräsidentin, LAbg. Michaela Langer-Weniger, fand wie Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Martin Gschwandtner sehr wertschätzende Worte für die Kameraden und ihre Verbände. Sie lobten das Eintreten für Frieden und Freiheit sowie die Pflege traditioneller Werte.

Zum Abschluss intonierten die Musikkapellen die Landeshymne und 600 Kameraden stimmten ins „Hoamatland“ ein. Mit dem Defilee vorm Festzelt schloss der offizielle Teil. In wenigen Minuten füllte sich danach das Festzelt und ebenso schnell waren alle Besucher versorgt. Bei volkstümlichen Klängen und bester Laune wurde bis spät in den Abend die Kameradschaft fröhlich gepflegt.



Bezirksobmann Johann Wienerroither hielt eine energische Festansprache mit einen leidenschaftlichen Appell die Werte des ÖÖKB öffentlich sichtbar zu leben.

## ÖÖKB IN TIEFER TRAUER

Der Tod von Bezirksobmannstellvertreter und Obmann des Ortsverband Vöcklamarkt, Josef Blasl, im April hat bei den Kameraden bezirkswweit tiefe Trauer ausgelöst. Der allseits geschätzte und überaus beliebte Kamerad war zeitlebens stets für andere da. Ob in der Familie, Firma, beim Roten Kreuz (seit 1966), der Feuerwehr (seit 1962), im Seniorenbund oder beim Kameradschaftsbund (seit 1967), er half überall, wo er konn-

BObmStv./  
Obm. Josef  
Vinzenz Blasl



te. Ein Nein oder böse Worte waren ihm unbekannt. Mit seinem unendlichen Optimismus und

seiner freundlichen Art steckte er die Menschen um sich herum an. Ehrenamtlichkeit war für ihn immer eine Frage der Ehre. So haben ihn alle gekannt und geschätzt sowie auch entsprechend geehrt. Der Ehrenring der Gemeinde Vöcklamarkt/Pfaffing, höchste Ehrungen der Vereine und Körperschaften und nicht zuletzt des ÖÖKB wurden ihm in größter Wertschätzung verliehen. Auch der Kärntner ÖKB-Partnerverband aus Vöcklamarkt, mit dem er in-nige Verbindungen pflegte, ver-

lieh ihm kurz vor seinem Ableben den großen Landesorden in Gold. Beim Kondukt am 17. April ging die Pfarrkirche förmlich über mit Menschen, die Kam. Josef Vinzent Blasl ein letztes Mal danken wollten.

Ihr Mitgefühl galt der Gattin, den Töchtern und ihren Familien. Die Kameraden der ÖÖKB-Verbände werden immer gerne an ihn zurückdenken und im Sinne des Wortes dem „guten Kameraden“ und dem Vorbild in Ehren gedenken.

## OG AMPFLWANG

### Kam. Dominik Möslinger achtzig

Kam. Dominik Möslinger feierte im Juni seinen Achtziger. Die Kameraden besuchten den Jubilar und entboten ihm die herzlichen

Glückwünsche der Ortsgruppe. Sie wünscht ihm weiter beste Gesundheit und noch viele glückliche Lebensjahre!

## Kameradschaftliches Totengedenken



Bergmannskapelle, Goldhaubenfrauen und die Vertreter der Gemeinde mit Bgm.<sup>in</sup> Kameradin Monika Pachinger an der Spitze haben kürzlich am Totengedenken der Ortsgruppe teilgenommen. Bei der Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal sind der Opfer der Kriege und der verstorbenen Kameraden feierlich gedacht

worden. Besonders berührend war die anschließende Gedenkmesse mit Pfarrer Simon. Die Bergmannskapelle versetzte die Anwesenden durch die musikalische Gestaltung in eine ganz besondere Stimmung. Obm. Simon Haas und der Vorstand danken allen Teilnehmern an der würdigen Feier.

## IHR LEBENSWEG ENDETE

Bereits für fünf treue und geachtete Kameraden endeten in diesem Jahr ihr Lebensweg. Am 16. April verstarb Kam. Josef Mayr. Der Hotelier vom Hausruckhof hielt der OG 60 Jahre die Treue und verstarb mit 91 Jahren nach erfülltem Leben.

Große Trauer löste am 8. Mai der Tod des allseits geschätzten Kam. Erich Groß senior aus. Er wurde 94 Jahre und diente der OG viele Jahre als vorbildlicher Schriftführer. In großer Dankbarkeit für seine treuen Dienste begleitete

sie ihn zur letzten Ruhestätte. Tief betroffen mussten Familie, Freunde und Kameraden von Kam. Alfons Schönleitner am 30. Juli Abschied nehmen. Mit nur 61 Jahren endete sein Lebensweg viel zu früh.

Kurz nach seinem 94. Geburtstag verstarb am 1. August Kam. Johann Kienast. Der verlässliche und hilfsbereite Kamerad hielt der OG seit 1974 die Treue. In Dankbarkeit entboten ihm die Kameraden den letzten Gruß.

Am 21. August endete der Lebens-

Kam. Josef  
Mayr

weg von Kam. Peter Hauer mit 82 Jahren. Mit Fahngruß und Ehrensalue nahm die Ortsgruppe von dem 56 Jahren treuen Mitglied Abschied. Er wird allen Kameraden in bester Erinnerung bleiben.

SCHRIF ALFRED ÖWALLER

Kam. Erich  
Groß seniorKam. Johann  
KienastKam. Alfons  
SchönleitnerKam. Peter  
Hauer

## STADTVERBAND ATTNANG-PUCHHEIM

### Von Attnang nach Wien



Die Kameraden Alfred Ematinger, Wilhelm Volkan, Florian Friedl-Asamer mit Pfarrrer Alois Engleitner sowie Kam. Gerhard Maschek, VzPräs./Obm. Josef Langthaler

Dechant Alois Kamplleitner übersiedelte am 1. September ins Haus der Redemptoristen in die Erzdiözese Wien. Die Kameraden

des Stadtverbands verabschiedeten ihren Kameraden Pfr. Alois Kamplleitner herzlich in kam. Runde.

### Ausflug ins Müllner Bräu



Mit dem Zug machte sich eine Gruppe des Stadtverbands ins Müllner Bräu nach Salzburg auf. Dort stärkten sie sich mit köstlichen Gerstensaft des Augustiner

Bräus und einer köstlichen Jause. Danach trat man mit Wohlgefühl die Heimfahrt mit der Lokalbahn über Salzburg Hbf. nach Attnang an.

### Zum Bezirks- und Vierteltreffen

Mit großer Abordnung hat der Stadtverband am Bezirks- und Hausruckvierteltreffen des OÖKB und dem 50-Jahre-Gründungsfest

der OG Desselbrunn teilgenommen. Das Wetter und die Organisation war bestens, sodass es eine schöne Ausrückung war.



### Geburtstagsglückwünsche

Eine große Abordnung des Stadtverbands gratulierte Kam. Alt-

bürgermeister Ludwig Glaser zu seinem Achtzigster.



Jubilär Altbürgermeister Ludwig Glaser mit den Kameraden Gerhard Maschek, Karl Rachbauer, VzPräs./Obm. Josef Langthaler, Alois Höftberger und Florian Friedl-Asamer



Achtzigsten Geburtstag feierte bereits im Frühjahr Kamerad Alfred Ematinger. Die Kameraden gratulierten ihm mit einem Geschenkkorb und den herzlichsten Glückwünschen.

In den letzten Wochen gratulierte der Stadtverband auch weiteren Kameraden zu ihren Jubeltagen.

Zum Sechziger galten die Glückwünsche den Kameraden Ernst Reisinger, Friedrich Huber und

Heinrich Zobl, zum 65. Geburtstag Kam. Reinhold Rothaug. Zu ihren Siebziger ist den Kameraden Manfred Justl, Leopold Kreuzer und Diakon Josef Doppler gratuliert worden. Ihr 70. Jubiläum feierten die Kameraden Alois Höftberger und Ing. Peter Wes-

senthaler. Zum hohen Achtziger ist den Kameraden Alfred Weissl, Franz Wienerroither, Heinz Frey und Alfred Ematinger herzlich gratuliert worden. Allen Jubilaren wünschen der Stadtverband weiter beste Gesundheit, viel Glück und Gottes Segen.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Einladung zum Stammtisch

Die Kameraden kommen jeden ersten Sonntag im Monat beim Gh. Weissl und jeden dritten Sonntag im Monat beim Gh. zum Italiener zum Stammtisch und Meinungsaustausch zusammen. Alle interessierten sind zu dieser kam. Runde herzlich eingeladen.

PRREF. HUBERT HALLWIRTH

## OG ATTERSEE

### Drei Achtziger gefeiert

Als erster Achtziger hat der rüstige Kamerad Horst Brüdl, langjähriger Schriftführer der Ortsgruppe, am 2. August zur Geburtstagsfeier in die Mostschenke Bleam eingeladen.

Eine KB-Abordnung und die Feuerwehr-Kameraden gratulierten ihm dort herzlich.

Wenige Tage später galten die Glückwünsche der Kameraden RePrf. Berthold Sams ebenfalls zum Achtziger.

Der Dritte im Bunde war Kam. Josef Gadermaier, dem am 13. September zum 80. Geburtstag gratuliert wurde. Die OG dankt für die Einladungen zu den Ge-

burtstagsfeiern und wünscht den Jubilaren weiterhin beste Gesundheit und viel Glück.



Kam. Horst Brüdl, der lJ. Schriftführer der OG, ist nun achtzig.

### TRAUER UM LETZTEN HEIMKEHRER

Am 26. Juli ist der letzte Heimkehrer der OG, Kam. Rupert Aichmair, verstorben. Als junger Mann ist er 1942 zur dt. Wehrmacht einberufen worden. Er fand sich schon bald an der Ostfront wieder, wo er mit der 4. Panzerarmee um sein Überleben kämpfte. Im Südabschnitt Russlands wurde er an vorderster Front mehrfach verwundet. Nach der Heimkehr war der Friseurmeister 1959 bei der Gründung der Ortsgruppe dabei. Er begleitete sie über Jahrzehnte.

Kam. Rupert Aichmair



Auch für den Dienst als vorbildlicher Fähnrich dankte ihm die OG bei der Trauerfeier am 31. Juli. Sie wird ihn nicht vergessen.

## OG ATZBACH

### 117. JHV in Atzbach

Ende April begrüßte Obm. Alfred Weik mit den Kameraden und Fahnenpatinnen Bgm. Berthold Reiter sowie BOBm. Johann Wienerroither zur JHV. In seinem Bericht dankte er allen Mitgliedern, die sich im letzten Jahr wieder fleißig an den Veranstaltungen und Ausrückungen beteiligt haben. Er gratulierte auch den Atzbacher Kameraden, die in Feldkirchen an der Donau 2018 OÖKB-Landesmeister im Asphaltstockschießen wurden. Besonders erfreut hat den Obmann auch der Beitritt der Kameraden Günther Feischl

und Richard Dobner. Zuletzt hat er über die notwendigen Änderungen der Vereinsstatuten abstimmen lassen. Im Grußwort hat Bgm. Berthold Reiter die Funktionäre der OG gelobt und dankte der OG für die gute Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen. BOBm. Johann Wienerroither dankte Vorstand und Kameraden, bevor er über Wehr- und Zivildienst referierte. Mit der Ankündigung, dass ab Herbst ein monatlicher Stammtisch geplant ist, schloss die JHV.

SCHRIF WOLFGANG HAAS



Obm. Alfred Weik inmitten seines Vorstands mit BOBm. Johann Wienerroither und SchrF Wolfgang Haas



## OG DESSELBRUNN

### KB-Oldtimer-Traktortreffen



Es herrschte wieder Volksfeststimmung beim großen Oldtimer-Traktortreffen des KB Desselbrunn.

## REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 4/2019  
ist Sonntag, der 17. November 2019!



Am letzten Wochenende im August hat die OG Desselbrunn auch heuer wieder das KB-Traktortreffen auf der Festwiese in Berg eingeladen. Mehr als 200 Traktoren mit ihren Fahrern und Begleitern sind gekommen. Am Sonntag nach der Feldmesse mit

Segnung der Traktoren folgte die traditionelle Traktorrundfahrt. Zuletzt folgte die Bewertung mit der großen Preisverleihung. Das Traktortreffen war wieder ein voller Erfolg. Der Vorstand dankt allen Gästen sowie allen Helferinnen und Helfern.

## 50 Jahre KB Desselbrunn

Im Rahmen des Bezirks- und Hausruckvierteltreffen und Weinfestes am Freitag vor dem Traktortreffen ist heuer das 50-Jahre-Gründungsfest der Ortsgruppe gefeiert worden. Mit den Kameraden, Musikkapellen, Feuerwehren und Goldhauben marschierten namhafte Ehrengäste zur Festwiese. Auf der Tribüne begrüßte Obm. Föttinger die 500 Teilnehmer und stellte die Vereinsgeschichte vor. Die Abgeordnete zum Landtag und gerade erst gewählte Präsidentin der OÖ Landwirtschaftskammer überbrachte die Grüße des Landeshauptmanns und gratulierte der OG zum Jubiläum. Bürgermeisterin Ulrike Hille freute sich über die zahlreichen Besucher in ihrer Gemeinde und das Jubiläumfest ihrer Kameraden. Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner, Präs. Johann Puchner sowie BOBm. Johann Wienerroither betonten in ihren Ansprachen die Bedeutung guter Kameradschaft und gratulierten

der OG zum Jubiläum. Mit dem Dank und einer Ehrung für Bgm. in Ulrike Hille ging der Festakt zu Ende. Im Festzelt ist danach ausgiebig gefeiert worden. Weinliebhaber ließen sich im Weinzelt mit edlen Tropfen aus den Weinbaugebieten Wachau, Südtirol und Steiermark verwöhnen.



Das letzte lebende Gründungsmitglied des KB Desselbrunn, Kam. Franz Resch



LWK-Präs. in LAbg. Michaela Langer-Weniger, Bgm. in Ulrike Hille und Präsident Johann Puchner



Rund 50 Ortsverbände hatten sich mit ihren Fahnen auf der Festwiese in Berg eingefunden.

## OG FRANKENMARKT

### Erfolgreicher Flohmarkt

Am 5. und 6. Juli ist der jährliche KB-Flohmarkt im alten Feuerwehrdepot in Frankenmarkt wieder über die Bühne gegangen. Dank der fleißigen Helfer(innen) der OG und vieler großzügiger

Spender machten sich die umfangreiche Arbeit zur Vorbereitung wieder bezahlt. Der Vorstand dankt der Bevölkerung und allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.



Wie alle Jahre war es wieder viel Arbeit, den Flohmarkt vorzubereiten, die sich aber bezahlt machte.

### In die Bischofsstadt Passau

Der jährliche Ausflug führte einen vollen Reisebus aus Frankenmarkt am 17. August in die Drei-Flüsse-Stadt Passau. Bei der interessanten Stadtführung am Vormittag gab es viel Interessantes zu hören und sehen. Danach ging es auf die Veste Oberhaus zum Mittagessen. Den Nachmittag verbrachten die

Teilnehmer am Kristallschiff auf der Donau. Die Fahrt führte bis Kasten und wieder zurück nach Passau. Am Abend brachte der Bus alle wohlbehalten wieder nach Hause. Beim Max'n Wirt ließ man den schönen Ausflug ausklingen.

SCHRIF KARL SCHERNTHANER



Passau ist eine beeindruckende Stadt mit vielen Sehenswürdigkeiten.



Ein herrliches Erlebnis war die Fahrt auf dem Kristallschiff auf der Donau.

## OG NEUKIRCHEN AN DER VÖCKLA

### Bezirkstreffen in Desselbrunn

Am 23. August rückte die OG mit 15 Kameraden und ihrer Fahne zum Bezirks- und Hausruckvierteltreffen nach Desselbrunn aus. Mehr als 50 Ortsgruppen bildeten

dort die beeindruckende Kulisse des 50-Jahr-Jubiläumstreffens der Ortsgruppe. Den kam. Ausklang fand das Treffen im Festzelt.

PRREF. FRITZ HATTINGER



Die Abordnung der OG Neukirchen an der Vöckla auf der Festwiese in Desselbrunn

## OG PÖNDORF

### Hausruckvierteltreffen 2019

Mit den Marketenderinnen und einer starken Abordnung rückte die Ortsgruppe auch heuer zum Bezirks- und Hausruckvierteltreffen aus. Diese OG Desselbrunn feierte dort auch ihr 50-jähriges Bestehen. Den 500 Teilnehmern

gaben eine Vielzahl angesehener Persönlichkeiten die Ehre. Nach dem Festakt kam der kameradschaftliche Teil nicht zu kurz. Der Vorstand dankt allen Kameradinnen und Kameraden für ihre Teilnahme.



Obm. Franz Huber mit den Kameraden der Ortsgruppe Pöndorf vorm Festakt in Desselbrunn

## OG UNTERACH

### EIN ERFÜLLTES LEBEN

Der treue Kamerad Erhard Schicho war der vorletzte Heimkehrer der OG Unterach. Am 16. Juli ist er im 93. Lj. verstorben. Er ist als junger Mann von der dt. Wehrmacht eingezogen und im WK II nach kurzer Ausbildung an die Ostfront verlegt worden. Er geriet

Kam. Erhard Schicho



in Kriegsgefangenschaft bei der Roten Armee. Der 1,90 m große Mann kehrte mit 40 kg als Knochengrippe heim. Nachdem er wieder auf die Beine gekommen war, hat er sich maßgeblich um den Aufbau der Firma EBEWE Pharma verdient gemacht. Sein

beeindruckendes geschichtliches Wissen machten ihn zum geschätzten Gesprächspartner. Die Beisetzung fand in Wien statt. Die Kameraden werden ihm in Unterach ein ehrendes Andenken bewahren.

OBM. HANS PETER PUTZ

## OG VÖCKLAMARK/PFAFFING

### Glückwunsch den Jubilaren

Einer großen Zahl von Kameraden konnte der Ortsverband zu hohen Geburtstagen gratulieren. Zum Siebzigsten haben die Glückwünsche den Kameraden Anton Pühringer, Willi Raudaschl, Ehrenmitglied Josef Lohninger, Franz Schwamberger, Peter Eiböck, Johann Meier, Franz Pixner und Johann Reitter gegolten. Den Kameraden Konsulent Johann Hofinger, Ernst Grafenhofer, Martin Roth und Anton Binder-Reisinger sind zum 75. Geburtstag die herzlichen Glückwünsche übermittelt worden.

Besonders gute Gesundheit und viel Glück wünschten die Kame-

raden den ältesten Jubilaren, den Kameraden Herbert Auer zum 91., Franz Doppler zum 94. und Anton Aicher zum 99. Geburtstagen.



Obm. Johann Steindl mit dem Jubilar Anton Binder-Reisinger

### Ausrückung nach Desselbrunn

Im August sind 15 Kameraden zum Bezirkstreffen in Desselbrunn ausgerückt. Dort war eine beeindruckende Anzahl an Ortsverbänden, Kameraden, Goldhaubenfrauen und Ehrengästen

versammelt. Auch im kameradschaftlichen Teil war das große Festzelt bis zum letzten Platz gefüllt. Der Vorstand dankt allen Kameraden für die gelungene Ausrückung.

### SIE SIND VORAUSGEGANGEN

Ehrenmitglied Willi Leitner



Kam. KommR Leopold Greinöcker



Die Ortsgruppe trauert um zwei verdiente Kameraden. Im August verstarb Ehrenmitglied Willi Leitner im 79. Lebensjahr. Er erwarb sich größte Verdienste um die Gemeinden Vöcklamarkt und Pfaffing. Beinahe drei Jahrzehnte führte er als Kapellmeister die Musikkapellen Gampern und Vöcklamarkt. Ein Vorbild und aufrechter Kamerad, dem von seinen Kameraden ein ehrenvolles Andenken bewahrt wird. Ebenfalls im August verstarb im 95. Lebensjahr KommR Leopold Greinöcker. Er war als geschäftsführender Gesellschafter der Fir-

ma Greinöcker & Willibald in Vöcklamarkt auch in führenden Funktionen der Landesvertretung des Lebensmittelhandels tätig. Der Ortsgruppe war er ein wohlwollender Gönner und Förderer. Zahlreiche Kameraden begleiteten ihn deshalb auf dem Weg zu seiner letzten Ruhestätte. Ein ehrenvolles Andenken wird ihm von den Kameraden bewahrt werden. Tiefe Trauer unter den Kameraden löste auch der Tod von BOBmStv./Obm. Josef Vinzenz Blasl aus (siehe Nachruf Bezirksleitung Vöcklabruck).

## OG WEISSENKIRCHEN I. ATTERGAU

### Zum Gründungsfest in Seeham

Zur 100-Jahre-Gründungsfest des SKB Seeham rückte im Sommer die OG in stattlicher Formation mit der Musikkapelle nach Salz-

burg aus. Trotz Wetterkapriolen war es sein tolles Fest und der Stimmung tat der Regen auch keinen Abbruch.



Es war ein kameradschaftliches Erlebnis und wirklich schöner Tag in Seeham.

### Super Kinderferienprogramm

Im Rahmen des Kinderferienprogramms der Gemeinde Weissenkirchen i. A. bot die OG ein „Survivaltraining für Kids“ an. Es wurde exerziert und Kommandos

geübt, getarnt und versteckt, ein Bogen und Pfeile gebastelt und der coole Hindernisparcour im Wald überwunden. 32 Kinder waren voll Elan und mit Begeisterung dabei.



Das tolle Programm begeisterte die Kinder. Der Vorstand dankt den Eltern sowie allen Helfern für ihre Unterstützung.

## OG WEYREGG AM ATTERSEE

### Weyregger Kameraden aktiv

Am 20. Juni begleitete die OG mit ihrer Fahne die traditionelle Fronleichnamprozession zu den vier Altären im Ort. Am 10. Juli fand der Amalia-Kirtag am Vorplatz der Volksschule Weyregg statt. Der KB richtete mit den Goldhaubenfrauen dieses Fest aus. Mit einer ganzen Palette regionaler Köstlichkeiten sind die Gäste verwöhnt worden. Der gan-

ze Ort feierte diesen Gelöbnstag. Diese Veranstaltung ist die größte der Ortsgruppe. Die Musikkapelle Weyregg und zahlreiche Helferinnen und Helfer unterstützen die Kameraden dabei. Ihnen gilt der besondere Dank des Vorstands. Am 23. August begleitet eine Abordnung der Ortsgruppe die Fahne zum Bezirkstreffen in Desselbrunn.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Jahresabschluss 2019

Am Samstag, den **16. November**, um 19 Uhr werden die Mitglieder zum Jahresabschluss in den Gasthof „Zur Sonne“ zur traditionellen Wildsuppe eingeladen. Mit vielen Bildern wird beim Jahresrückblick auf die Veranstaltungen, Reise und Aktivitäten zurückgeblickt.

## ZUM LETZTEN GRUSS

Am 16. Juli endete im 72. Lj. das Leben von Kam. Franz Feichtinger. Dem treuen und geschätzten Mitglied erwies die Kameraden und die FF Bach beim Kondukt am 23. Juli die letzte Ehre. Ihr Mitgefühl gilt seiner Gattin und den Kindern sowie Enkelkindern. Sie alle werden ihn stets in bester Erinnerung behalten.

Kam. Franz Feichtinger



## BEZIRK WELS-STADT

BObm. Florian SCHOLL

## HESSENBUND WELS

### Friedensfest in Mattighofen



Die Abordnung des Traditions-corps IR 14 Hessenbund Wels mit dem Bürgermeister der Stadtgemeinde Mattighofen, Friedrich Schwarzenhofer, und dem Initiator des Friedensbezirks Braunau, Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak, sowie dem Kommandanten der Hessen, Major i. TR Maximilian Neundlinger

Zu einem großartigen Friedensfest mit zahlreichen Kameradschafts- und Traditionsverbänden, Goldhaubengruppen, dem Roten Kreuz und der Feuerwehr gestaltete sich die vom KB Mattighofen organisierte Veranstaltung zum Weltfriedenstag. Dabei ist eine künst-

lerisch gestaltete „Friedenstaube“ am Schlossplatz als Beitrag der Stadt Mattighofen zum Friedensbezirk Braunau gesegnet worden. Dem Festakt wohnte auch der hochgeschätzte Initiator des Friedensbezirks, Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak, bei.

### Gabrieletag der Hessen

Das Traditions-corps Hessenbund IR 14 Wels gedachte am 12. September der opferreichen Eroberung des Monte San Gabriele im WK I. Dieser Traditionstag hat dem Infanterie-Regiment Nr. 14 „Hessen“ im Jahre 1917 größte Op-

fer abverlangt und es zur Legende gemacht. Am Hessendenkmal des Welscher Stadtfriedhofs hat der Fahnen-trupp im Beisein von Stadtrat Johann Reindl-Schweighofer und Präsidenten Johann Puchner dafür einen Kranz niedergelegt.



Der Ehrentrupp des Traditions-corps Hessen IR 14 Wels beim Gedenken am Ehrenmal

## Zur Ehre ihres Regimentshelden

Den Besuch des 110-Jahr-Jubiläumfestes des KB Ulrichsberg nahm das Traditions-corps IR 14 Hessen Wels zum Anlass, das Ehrengrab ihres Regimentshelden, Oblt. Franz Kern, zu besuchen. Sie haben dem höchstausgezeichneten Frontoffizier der k.u.k. Armee

die Ehre erwiesen. Bei der offiziellen Jubiläumsfeier hat Fhr. Fritz Stoiber von den Hessen beim Absingen der Landeshymne für die 42 anwesenden Kameradschafts- und Traditionsverbände den gefallenen und verstorbenen Kameraden den Fahnengruß entboten.



Die Abordnung des Traditions-corps IR 14 Hessen Wels am Ehrengrab von Oberleutnant Franz Kern mit dem Bürgermeister von Ulrichsberg, Wilfried Kellermann (ganz rechts), und dem Präsidenten des ÖÖ-Kameradschaftsbunds, Hans Puchner (Zweiter von links).

## BEZIRK WELS-LAND

BOBm. Florian SCHOLL

## OG EBERSTALZELL

### EIN GROSSER VERLUST



Kam. Alois Wimmer

Fahnenpatin Maria Wimmer



Nach erfülltem Leben endete für das treue Kameradenpaar Wimmer in diesem Jahr ihr Leben. Im März des Jahres verstarb Kam. Alois Wimmer 92-jährig. Er war Gründungsmitglied bei der Wiedergründung des KB Eberstalzell 1960. Im Juli folgte

ihm seine Gattin Maria Wimmer 93-jährig ins Grab nach. Sie war Fahnenpatin und Stütze des Vereins. Die Kameraden begleiteten ihre geschätzte Mitglieder zur letzten Ruhestätte und werden ihnen ein ehrenvolles Andenken bewahren.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Termine bitte vormerken

Am Freitag, dem 26. Juni 2020, Dämmerchoppen von ÖÖKB und FF Eberstalzell.

Am Sonntag, dem 28. Juni 2020, Frühschoppen mit Hausruckvierteltreffen des KB Eberstalzell anlässlich des 115-Jahre-Gründungsfest und zur 60-jährigen Wiedergründung.

## OG SIPBACHZELL

### Ausflug zur „KTM Motorhall“

Großes Interesse weckte der dies-jährige KB-Ausflug zur „KTM

Motorhall“ sowie nach Burghausen. Zwei voll besetzte Reisebusse

starteten nach Mattighofen zum neuen technischen Museum des KTM Motorradwerks. In beeindruckender Weise wird dort den Besuchern die Geschichte der Firma von der kleinen Werkstatt vor 65 Jahren zum größten Motorradhersteller Europas heute präsentiert. Dabei wird auch der Fleiß der Belegschaft und ihr technischer Einfallsreichtum dokumentiert. Ins Staunen versetzten auch die zahlreichen motorsportlichen Erfolge dieser Weltmarke. Zum Mittagessen ging es nach

Handenberg. Anschließend folgte der Besuch im bayerischen Burghausen. Der zweite Höhepunkt war dort die Besichtigung der längsten Burganlage Europas. Sie ist 1.051 m lang und hat sechs geschichtsträchtige Burghöfe. Dazu bot sich von der Burg ein herrlicher Blick auf die prächtigen denkmalgeschützten Häuser der Altstadt an der Salzach. Zum Abschluss des ereignisreichen Tages kehrten die Busse beim Leimer Bräu zum Ausklang ein.



Alle Teilnehmer waren begeistert und empfahlen, dieses moderne technische Museum zu besuchen. Es ist ein architektonisches Kunstwerk und ein kultureller sowie technischer Hochgenuss.

## Für Verdienste geehrt

Der herzliche Glückwunsch der OG gilt Obm./BOBm. Florian Scholl zur Auszeichnung mit dem LVK m. Schw. in Silber durch das ÖÖKB-Präsidium. Bei der letzten Beiratsversammlung ist dem vor-

bildlichen Kameraden für seine Verdienste diese hohe Anerkennung zuteilgeworden. Sie ist die Würdigung seines jahrelangen Einsatzes in mehreren ehrenamtlichen Funktionen.

## Diamantenes Ehejubiläum

Obmannstellvertreter Bgdr. i. R. Hermann Bramerdorfer feierte mit Gattin Helga am 19. Juli das hohe Fest der Diamantenen Hochzeit. Dazu gratulierten dem treuen Paar Obm. Florian Scholl,

Bgm. Heinrich Striegl und Seniorenbundobmann AltBgm. Karl Neubauer bei ihnen zu Hause. Die Kameraden wünschen dem Paar noch viele gesunde, glückliche, gemeinsame Jahre.



Einst und jetzt war und ist das Jubiläumspaar Helga und Hermann Bramerdorfer auch nach 60 Ehejahren ein vorbildliches Ehepaar.